Wiederbelebung an Schulen

Ziel des Ausbildungskonzeptes ist es, die Chancen zum Überleben beim plötzlichen Kreis-laufstillstand zu erhöhen. Die Schülerinnen und Schüler sollen deshalb frühzeitig Kompetenzen in der Ersten Hilfe erlangen. Das vorliegende Ausbildungskonzept wird gemeinsam getragen von der Landesarbeitsgemeinschaft Erste Hilfe der Hilfs-organisationen in Bayern und dem Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus.[[1]](#footnote-1)

Vorgesehen ist das Thema „Wiederbelebung“ ab der Jahrgangsstufe 7/8 in regelmäßigen Abständen zu behandeln. Dazu werden jeweils Module (Teil 1 „*Schwerpunktthemen Erste Hilfe*“, Teil 2 „*Praxis Herz-Lungen-Wiederbelebung*“) im Umfang von jeweils 90 Minuten durchgeführt. Die Inhalte der Herz-Lungen-Wiederbelebung werden in jedem Modul wiederholt und im Modul 3 durch die Atemspende erweitert.

Davon unberührt sollen die Schülerinnen und Schüler während ihrer Schullaufbahn weiterhin die Möglichkeit erhalten, an einer Erste-Hilfe-Ausbildung im Umfang von aktuell 9 Unterrichtseinheiten teilnehmen zu können.

**Kompetenzerwartungen und –inhalte**

Die Schülerinnen und Schüler....

* erkennen die Notwendigkeit zur Ersten Hilfe
* wählen geeignete Maßnahmen für den Eigenschutz aus
* wenden das Auffinde-Schema in Notfallsituationen sachgerecht an
* erkennen einen potentiellen Atem-/Kreislaufstillstand
* üben die stabile Seitenlage bei bewusstlosen Personen mit vorhandener Atmung
* setzen die Rettungskette durch Absetzen eines Notrufs zeitnah und situationsgerecht in Gang
* führen die Herzdruckmassage und Atemspende durch
* benutzen einen automatisierten externen Defibrillator (AED) sachgerecht

Die Module werden im Rahmen von Projekten oder im regulären Unterricht durchgeführt.

**Inhalte der Module:**

Bei Durchführung der Module ist die aktuelle Lehrmeinung zu berücksichtigen (ERC-Guidelines). Die Herzdruckmassage kann auch in den Modulen 1 und 2 bereits mit Atemspende durchgeführt werden. Der Schwerpunkt liegt hier aber auf dem Training der Herzdruckmassage.

Bei Fragen zu fachlichen Inhalten und Lehraussagen sowie zur Ausstattung wird die Zusammenarbeit mit den Hilfsorganisationen empfohlen.

**Modul 1 (90 Minuten)**

* Teil 1

Schwerpunkt: Notruf

|  |  |
| --- | --- |
| Thema | Inhalte |
| Notwendigkeit der Ersten Hilfe | Hilfsbereitschaft, Menschlichkeit, Prinzip der Gegenseitigkeit, unterlassene Hilfeleistung |
| Eigenschutz | Bedeutung von Einmalhandschuhen, situationsbedingte Gefahren für Ersthelfer v. a. im Straßenverkehr, durch Strom, Gifte/Gase und Feuer |
| Auffinden einer Person | Erkennen der Hilfsbedürftigkeit, Bewusstseinskontrolle (Anschauen, Ansprechen, Anfassen), Hilferuf, Atemkontrolle (sehen, hören, fühlen) |
| Notruf | Notrufnummer 112, Kommunikation mit der Leitstelle, Lehrvideo Telefonreanimation (<https://www.sfsg.de/sonderausbildung/telefonreanimation-t-cpr.html> bzw. <https://www.youtube.com/watch?v=jl2rC5PzEss>) |

* Teil 2

Herzdruckmassage (ohne Atemspende)

**Modul 2 (90 Minuten)**

* Teil 1

Schwerpunkt: Stabile Seitenlage

Wiederholung der Inhalte aus Modul 1 (Notwendigkeit der Ersten Hilfe, Eigenschutz, Vorgehen beim Auffinden einer Person und Notruf)

|  |  |
| --- | --- |
| Thema  | Inhalte |
| Stabile Seitenlage | Korrekte Lagerung bewusstloser Personen bei vorhandener Atmung nach aktueller Lehrmeinung |

* Teil 2

Herzdruckmassage (ohne Atemspende)

**Modul 3 (90 Minuten)**

* Teil 1

Schwerpunkt: Automatisierter externer Defibrillator (AED[[2]](#footnote-2))

Wiederholung der Inhalte aus Modul 1 (Notwendigkeit der Ersten Hilfe, Eigenschutz, Vorgehen beim Auffinden einer Person und Notruf)

|  |  |
| --- | --- |
| Thema  | Inhalte |
| Automatisierter externer Defibrillator (AED) | Wirkungs- und Funktionsweise eines AEDs, Anwendungsbereiche und sachgerechte Bedienung nach Herstellervorgaben |

* Teil 2

Herz-Lungen-Wiederbelebung mit Atemspende und AED

Illustrierende Aufgaben zur Umsetzung der Module finden Sie mit den zugehörigen Materialien unter <http://seminarbayern.alp.dillingen.de> auf der Homepage des Seminar Bayern VSE im Bereich Erste Hilfe. Von den bayerischen Anästhesistinnen und Anästhesisten werden ab Herbst 2019 bayernweit kostenlose Kurse zur Schulung von Multiplikatoren im Bereich Wiederbelebung angeboten. Die Veranstaltungsangebote werden in FIBS eingestellt.

1. Mitglieder der Landesarbeitsgemeinschaft sind: Arbeiter-Samariter-Bund Landesverband Bayern e. V. (ASB), Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft Landesverband Bayern e. V. (DLRG), Bayerisches Rotes Kreuz Körperschaft des öffentlichen Rechts (BRK), Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. Landesverband Bayern (Johanniter) und dem Malteser Hilfsdienst e. V. Region Bayern und Thüringen (Malteser). [↑](#footnote-ref-1)
2. Übungsgerät [↑](#footnote-ref-2)